

# Kommuniqué

## des Ausschusses für innere Angelegenheiten

**über den Bericht des Bundesministers für Inneres betreffend Legislativ- und Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission für 2017 sowie dem Achtzehnmonatsprogramm des niederländischen, slowakischen und maltesischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union (III-348 der Beilagen)**

Der Bundesminister für Inneres hat dem Nationalrat am 31. Jänner 2017 den gegenständlichen Bericht betreffend Legislativ- und Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission für 2017 sowie dem Achtzehnmonatsprogramm des niederländischen, slowakischen und maltesischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union (III-348 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für innere Angelegenheiten hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 21. März 2017 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen der Berichterstatterin Abgeordneten Mag. Michaela **Steinacker** die Abgeordneten Mag. Alev **Korun**, Dr. Walter **Rosenkranz**, Christoph **Hagen**, Mag. Nikolaus **Alm** und Ulrike **Königsberger-Ludwig** sowie der Bundesminister für Inneres Mag. Wolfgang **Sobotka**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Inneres betreffend Legislativ- und Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission für 2017 sowie dem Achtzehnmonatsprogramm des niederländischen, slowakischen und maltesischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union (III-348 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit (**dafür**: S, V **dagegen**: F, G, N, T) zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für innere Angelegenheiten einstimmig beschlossen.

Wien, 2017 03 21

**Ulrike Königsberger-Ludwig**

Schriftführerin

**Otto Pendl**

Obmann

